

Presseunterlagen – Bürgerinitiative „Vernunftenergie auf der Platte“

Großglattbach / Wiernsheim-Serres
Juli 2025

PRESSEMITTEILUNG

Widerstand gegen Windvorranggebiet WE11 wächst

Die Bürgerinitiative „Vernunftenergie auf der Platte“ fordert den Regionalverband Nordschwarzwald auf, das geplante Windvorranggebiet WE11 zwischen Großglattbach und Serres ersatzlos zu streichen. Das betroffene Waldgebiet ist für viele Anwohnerinnen und Anwohner ein wichtiger Ort der Naherholung und soll als solcher bewahrt werden.

Das Gebiet liegt auf einem bewaldeten Höhenzug, der sowohl ökologisch als auch landschaftlich von hoher Bedeutung ist. Neben seiner landschaftlichen Bedeutung erfüllt das Gebiet auch eine herausragende ökologische Funktion, etwa für den Arten- und Klimaschutz.

Die Region ist bereits heute durch zwei bestehende Solarparks in Serres/Iptingen, einen geplanten Solarpark in Großglattbach, einen markanten Handymast und einer Hochspannungsleitung deutlich vorbelastet. Windkraftanlagen mit bis zu 270 Metern Höhe würden das Landschaftsbild stark verändern und den technischen Eingriff in die Natur weiter verstärken.

Ab dem 21. Juli 2025 haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich im Rahmen der zweiten Offenlage direkt beim Regionalverband Nordschwarzwald zu beteiligen. Die Bürgerinitiative ruft zur aktiven Beteiligung an der zweiten Offenlage des Regionalplans auf. Stellungnahmen gegen das Gebiet WE11 können noch bis zum 24. August 2025 an den Regionalverband übermittelt werden. Weitere Informationen finden Interessierte auf der Homepage der Initiative unter www.vernunftenergie-platte.de.

Kontakt für Rückfragen:

Bürgerinitiative „Vernunftenergie auf der Platte“

i.A. Carsten Buck-Tschonitsch

i.A. Patrick Leicht

info@vernunftenergie-platte.de

Fakten zum Vorranggebiet WE11

- Lage: Zwischen Mühlacker-Großglattbach und Wiernsheim-Serres, auf einem bewaldeten Höhenzug mit ausgeprägter Topografie.
- Geplante Höhe der Windenergieanlagen: Bis zu 270 Meter – deutlich höher als die meisten Kirchtürme und Industrieanlagen der Region.
- Landschaftsbild: Sichtbar von vielen Punkten der Umgebung, darunter aus den Ortslagen Großglattbach und Serres.
- Ökologische Bedeutung: Das Gebiet ist Teil eines zusammenhängenden Wald- und Grünzugs, der wichtige Funktionen für den Arten-, Natur- und Klimaschutz erfüllt.
- Technische Vorbelastung: Bereits vorhandene Infrastruktur in der Region, darunter zwei Solarparks in Serres/Iptingen, ein geplanter Solarpark in Großglattbach sowie eine bestehende Hochspannungsleitung.
- Erholungsfunktion: Der betroffene Höhenzug dient vielen Bürgerinnen und Bürgern als Naherholungsgebiet und Rückzugsraum in der Natur.
- Beteiligungsfrist: Stellungnahmen zur 2. Offenlage des Regionalplans können bis zum 24.08.2025 eingereicht werden unter stellungnahmen@rvnsw.de

Visualisierung des geplanten Vorranggebiets

Sicht auf Großglattbach mit simulierter Darstellung möglicher Windenergieanlagen.



Quelle: www.vernunftenergie-platte.de